

Bürgerversammlung 2026 der politischen Gemeinde Balgach

An der ordentlichen Bürgerversammlung der politischen Gemeinde Balgach vom Mittwoch, 1. April 2026, nahmen 219 von insgesamt 3'175 stimmberechtigten Personen teil, was einer Beteiligung von 6,9 Prozent entspricht.

Die Bürgerschaft genehmigte die Jahresrechnung 2025 sowie das Budget 2026 und den Steuerfuss 2026. Damit folgten die Stimmberechtigten den Anträgen des Gemeinderats und der Geschäftsprüfungskommission.

Im Rahmen der allgemeinen Umfrage nahm der Gemeinderat zudem den Auftrag zur Prüfung eines Systemwechsels bei der Grünabfuhr von der heutigen Gebührenmarke zu einer kostendeckenden Pauschalgebühr entgegen. Der Gemeinderat wird die entsprechenden Abklärungen vornehmen, die Ergebnisse auswerten und der Bürgerversammlung 2027 Bericht erstatten sowie gegebenenfalls Antrag stellen.

Das Protokoll der Bürgerversammlung vom 1. April 2026 liegt noch bis zum 28. April 2026 öffentlich auf. Dieses kann online unter www.balgach.ch oder während der Büroöffnungszeiten bei der Gemeinderatskanzlei Balgach eingesehen werden.



Die Gemeinde Balgach ehrt aussergewöhnliche Leistungen

Die politische Gemeinde Balgach hat am 18. März 2026 in der Mehrzweckhalle ihre Einwohnerinnen und Einwohner aber auch Vereine für herausragende Leistungen im Jahr 2025 geehrt. Der Anlass «Ehrung besonderer Leistungen» gehört zu den festen Höhepunkten im Jahreskalender der Gemeinde und würdigt Erfolge, die weit über die Region hinausstrahlen.

Im Zentrum der diesjährigen Ehrung standen ausschliesslich sportliche Erfolge. Zahlreiche Athletinnen und Athleten wurden für ihre Leistungen auf nationaler und internationaler Ebene ausgezeichnet. Sie hätten, so wurde mehrfach betont, mit Disziplin, Leidenschaft und grossem Durchhaltewillen beeindruckt und den Namen Balgach weit über die Gemeindegrenzen hinausgetragen.



In seiner Begrüssungsansprache hob der Gemeindepräsident Urs Lüchinger die Bedeutung solcher Erfolge hervor: «Was all diese Leistungen verbindet, ist mehr als nur der Erfolg – es ist der Weg dorthin.» Unzählige Trainingsstunden, Rückschläge, Zweifel, aber auch Teamgeist und der feste Glaube an sich selbst seien entscheidend für solche Erfolge. Gleichzeitig wurde auch dem Umfeld der Geehrten – Familien, Trainerinnen und Trainer sowie Unterstützern – ein grosser Dank ausgesprochen.

Die Geehrten seien wichtige Vorbilder für die Gemeinschaft und insbesondere für die Jugend. Ihre Erfolge zeigten eindrücklich, was mit Einsatz und Zielstrebigkeit möglich sei. Gerade in einer schnelllebigen Zeit hätten solche Leistungen einen bleibenden Wert.



Für besondere Aufmerksamkeit sorgte auch der Gastredner. Der aus Balgach stammende Künstler Crimer, mit gebürtigem Namen Alexander Frei, bereicherte den Abend. Crimer zog in seiner Ansprache Parallelen zwischen seinen Erfahrungen in der Musikszene und dem Sport und verdeutlichte, dass Erfolg in beiden Bereichen auf ähnlichen Grundwerten wie Disziplin, Ausdauer und Leidenschaft beruht.

Zum Abschluss gratulierte die Gemeinde allen Geehrten herzlich und zeigte sich zuversichtlich, auch in Zukunft zahlreiche erfolgreiche Balgacherinnen und Balgacher auszeichnen zu dürfen.

Bekämpfung Berufkraut 2026

In Zusammenarbeit mit dem Rebbaurein, den Balgacher Dorfvereinen und der politischen Gemeinde Balgach bekämpft der Verein Balger Natur auch dieses Jahr wieder aktiv Neophyten, namentlich das einjährige Berufskraut in den Balgacher Reben. Private oder Vereine sind auch in diesem Jahr wieder herzlich eingeladen, die Aktion an folgenden Daten zu unterstützen:

- Samstag, 25. April 2026, 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr
- Samstag, 9. Mai 2026, 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr
- Montag, 8. Juni 2026, 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr
- Samstag, 15. August 2026, 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Das benötigte Material, ein Znüni sowie eine kleine Entschädigung werden von der politischen Gemeinde offeriert.

Weitere Informationen zur Aktion finden Sie unter: www.balger-natur.ch/projekte/berufkraut

Mehr Natur im Garten - Beratung von Pro Riet

Möchten Sie etwas für unsere heimischen Tiere tun und direkt vor Ihrer Haustür neuen Lebensraum schaffen? Der Verein Pro Riet Rheintal zeigt, wie das gelingt. Denn der eigene Garten bietet grosses Potenzial für mehr Biodiversität.

Schon mit wenigen Massnahmen lässt sich ein Garten in ein lebendiges Naturparadies verwandeln. Ein bunter Blumenrasen, eine wilde Hecke, Stein- oder Laubhaufen, Wasserstellen, Holzstrukturen oder Nisthilfen schaffen wertvolle Lebensräume. So entstehen Orte, an denen es summt, flattert und zwitschert und wo Wildbienen, Schmetterlinge und Vögel Nahrung, Nistplätze und Verstecke finden.

Bei einer Pro Riet-Naturgartenberatung geben Fachpersonen praktische Impulse für mehr Vielfalt und zeigen auf, welche Ideen sich im eigenen Garten umsetzen lassen. Das vergünstigte Angebot gilt im gesamten Pro Riet-Vereinsgebiet von Altenrhein bis Sargans. Anmeldungen sind über die Vereinswebseite möglich.



Zauneidechse im Naturgarten

Bild: Verein Pro Riet

Informationen und Anmeldung: www.pro-riet.ch/beratung

Prix benevol 2026 – Jetzt nominieren!

Kennen Sie einen Verein oder eine Organisation, die im Bereich Gesellschaft, Kultur, Sport oder Umwelt herausragendes Engagement zeigt und dabei auf die Kraft von Freiwilligen setzt? Ausgezeichnet! Nominationen für den Prix benevol können bis spätestens 30. April 2026 auf prix-benevol.ch eingereicht werden.

Der Prix benevol zeichnet innovative Vereine und Organisationen aus, die sich in den Bereichen Gesellschaft, Kultur, Sport oder Umwelt besonders engagiert haben. Er unterstreicht die Wertschätzung für die Freiwilligenarbeit und motiviert Menschen zur Teilnahme an ehrenamtlichen Aktivitäten. Freiwilligenarbeit und Ehrenamt sind wichtige Bestandteile unserer Gesellschaft. Wer sich unentgeltlich für andere einsetzt, leistet einen grossen Dienst an der Gesellschaft und dient dem Wohle aller. Dieses soziale Engagement wird seit 2011 mit dem Prix benevol gewürdigt. Dahinter stehen benevol St. Gallen, die St. Galler Kantonalbank, der FC St.Gallen 1879, Migros Kulturprozent und der Verband St. Galler Gemeindepräsidenten.

Seit dem 2. Februar 2026 haben engagierte Projekte, Vereine und Organisationen aus den Kantonen St. Gallen, Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden die Möglichkeit, in vier Kategorien für den Prix benevol nominiert zu werden. Zugelassen sind Projekte, die mit der Unterstützung von Freiwilligen realisiert werden. Dabei muss klar ersichtlich sein, welche Arbeiten durch Freiwillige geleistet werden. Die Nominierungen können **bis zum 30. April 2026 auf prix-benevol.ch** eingereicht werden. Alle angenommenen Nominierten werden informiert und auf der Website prix-benevol.ch veröffentlicht. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden bei der Preisverleihung am 28. August 2026 im Stadion St.Gallen gekürt und können sich auf ein Preisgeld von insgesamt CHF 10'000 freuen.

Alle Nominierten und Interessierten sind herzlich zur feierlichen Preisverleihung eingeladen.

31DAYS in Balgach - Klimafreundliche Mobilität kennenlernen

Was passiert, wenn wir das Auto für einen Monat stehen lassen und neue Wege ausprobieren?

Genau das macht 31DAYS möglich: 31 Tage lang bewusst ohne eigenes Auto unterwegs sein und dafür kostenlos den öffentlichen Verkehr, Mietvelos und Carsharing nutzen. Alle Teilnehmenden erhalten ein gratis Schnupper-GA für sich und den ganzen Haushalt, dazu Zugang zu Mobility-Carsharing, E-Bikes und weiteren Angeboten.

Die Challenge läuft vom 1. April bis 31. Dezember im Kanton St. Gallen. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Die Aktion bietet die Chance, nachhaltige Mobilität ganz praktisch zu erleben, neue Wege zu entdecken, den eigenen Fussabdruck zu verkleinern und gleichzeitig etwas für die Fitness zu tun.

Neugierig? Melden Sie sich kostenlos an unter www.31days.ch/de/stgallen

Umgang mit Wespennestern

Ein Zusammenleben mit Wespen und Hornissen ist grundsätzlich gut möglich. Kann im Frühling der Nestbau nicht verhindert werden, gibt es folgende Optionen:

- Falls das Nest nicht stört und grossräumig umgangen werden kann, wird von Fachleuten empfohlen, es in Ruhe zu lassen. Im Winter kann dann das Nest entfernt werden, wenn die Wespen gestorben sind und das Nest leer ist.
- Liegt ein Nest an einem unpassenden Ort oder besteht eine Allergie, gibt es zwei Möglichkeiten: frühzeitig umsiedeln oder zerstören. Für beide Aktionen empfiehlt sich, eine Fachperson beizuziehen (Feuerwehr Unteres Rheintal FWUR, Tel. 079 722 63 63 oder E-Mail: info@fwur.ch). Die Entfernung kostet CHF 120.

Fanny Schmidheiny-Fonds

Der Fanny Schmidheiny-Fonds für alte und pflegebedürftige Leute hat zur Aufgabe, alten und pflegebedürftigen Einwohnern von Balgach, gleich welcher Konfession und Nationalität, im Rahmen seiner Mittel in Zeiten persönlicher oder familiärer Not und Bedrängnis zu helfen.

Als Nutzniesser sind berechtigt, sofern sie ihren Wohnsitz in Balgach haben:

- AHV-berechtigte, kranke und pflegebedürftige Einwohner, besonders solche, die auf Ergänzungsleistungen der AHV angewiesen sind
- Teil- oder Ganzinvalide, welche IV-Leistungen erhalten
- Unterhaltspflichtige Personen, deren Einkommen bei Krankheit oder Unfall für den normalen Unterhalt der Familie nicht ausreicht
- Alleinstehende Einwohner, die zufolge längerer oder dauernder krankheitsbedingter Erwerbslosigkeit in Not geraten sind.

Anmeldeformulare können bei der Finanzverwaltung Balgach bezogen werden. Das Formular muss ausgefüllt **bis spätestens Freitag, 22. Mai 2026**, ebenfalls bei der Finanzverwaltung wieder eingereicht werden.

IK-Auszug kostenlos bestellen, um Beitragslücken zu vermeiden

Das Individuelle Konto (IK) ist die Grundlage für die Rentenberechnung. Auf dem IK werden alle Einkommen, Beitragszeiten sowie Betreuungsgutschriften aufgezeichnet, die als Grundlage für die Berechnung einer Alters-, Hinterlassenen- oder Invalidenrente dienen. Fehlende Beitragsjahre (Beitragslücken) führen in der Regel zu einer Kürzung der Versicherungsleistungen. In vielen Fällen lassen sich solche Beitragslücken innert fünf Jahren noch schliessen. Die SVA St. Gallen empfiehlt, alle vier Jahre einen IK-Auszug zu bestellen und die Einträge zu kontrollieren.

Die Ausgleichskasse registriert die Einkommen, von denen die Sozialversicherungsbeiträge abgezogen werden. Sie führt für die Versicherten ein Individuelles Konto, in dem das deklarierte Erwerbseinkommen erfasst wird. Bei Arbeitnehmenden entnimmt sie das Jahreseinkommen der Lohndeklaration des Arbeitgebers. Bei Nichterwerbstätigen und Selbständigerwerbenden tragen die Ausgleichskassen ein den Beiträgen entsprechendes Einkommen auf dem IK ein. Dies geschieht jedoch erst, wenn die definitiven Beiträge feststehen. Werden Ihre Beiträge bei verschiedenen Ausgleichskassen abgerechnet, führt jede dieser Kassen ein IK.

Das InfoRegister (<https://inforegister.zas.admin.ch>) gibt Ihnen Auskunft über die Ausgleichskassen, die ein Individuelles Konto auf Ihren Namen führen. Wenn Sie prüfen möchten, ob Ihre Beitragsdauer vollständig ist oder ob Ihr Arbeitgeber oder Ihre Arbeitgeberin der Ausgleichskasse den Lohn, auf dem Sozialversicherungsbeiträge entrichtet wurden, gemeldet hat, können Sie bei einer Ausgleichskasse oder unter www.ahv-iv.ch kostenlos einen Kontoauszug (IK-Auszug) bestellen. Sie können die Nummern der Ausgleichskassen, die für Sie ein AHV-Beitragskonto (IK) führen, unter www.ahv-iv.ch abrufen oder bei den Ausgleichskassen anfragen.

Weitere Informationen:

www.svasg.ch/kontoauszug

Link zum Bestellformular:

www.svasg.ch/ik-auszug



Auffahrt - Öffnungszeiten & Notfallnummern - Gemeindeverwaltung und Hallenbad

Am Mittwoch, 13. Mai 2026, ab 16.00 Uhr bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung bis und mit Freitag, 15. Mai 2026, geschlossen. Ab Montag, 18. Mai 2026, sind wir gerne wieder während der gewohnten Schalteröffnungszeiten für Sie da.

Das Hallenbad Balgach ist am Donnerstag, 14. Mai 2026, und Freitag, 15. Mai 2026, jeweils von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

In dringenden Fällen erreichen Sie die Pikettdienste unter folgenden Telefonnummern:

- Wasserversorgung: 079 379 07 01 (wenn nicht erreichbar 058 228 80 59)
- Stromversorgung: 071 722 10 10
- Bestattungsamt: 071 841 50 50 (Keller Bestattungen GmbH, Rorschach)

Erteilte Baubewilligungen

Ordentliches Verfahren:

- erniru AG, Bodenstrasse 33, 9436 Balgach, Einbau Speicherofen mit Aussenkamin, Grundstück Nr. 399, Stockerstrasse 43, 9436 Balgach
- Heule Ulf, J. Schmidheinystrasse 12, 9436 Balgach, Erstellung Kombi-Speicherofen und Kaminofen mit zwei Kaminanlagen, Grundstück Nr. 551, J. Schmidheinystrasse 9, 9436 Balgach
- Köppel Rolf, Unterdofstrasse 14b, 9451 Kriessern, Parkplatz für zwei Lastwagen
- Tobler Manuel, Haldenstrasse 6, 9436 Balgach, Anbau Wintergarten und Geräteraum mit Umgebungsgestaltung
- Kehl Manuel, Kugelstrasse 209, 9435 Heerbrugg, Ersatz Ölheizung durch Luftwasser-Wärmepumpe
- Primarschulgemeinde Balgach, Turnhallestrasse 1, 9436 Balgach, Neubau Schulhaus Breite, Grundstück Nr. 1269 und 1267, Horststrasse 2, 9436 Balgach
- Segmüller Johann, Bodenstrasse 7, 9436 Balgach, Erstellung Carport

Meldeverfahren:

- Rohner Annika und Adrian, Wiesenstrasse 20, 9436 Balgach, Dachsanierung
- Xhelili Drita und Zijad, Hauptstrasse 40, 9436 Balgach, Ersatz Gasheizung durch Gasheizung
- Gottscher Marco und Anne, Säntisstrasse 11b, 9436 Balgach, Ersatz Gasheizung durch Gasheizung, Grundstück Nr. 2541, Kesselistrasse 5, 9436 Balgach
- Sutter Gerhard, Wiesenstrasse 8, 9436 Balgach, Erstellung Plug & Play Solaranlage
- Wambach Irene und Reto, Mühlackerstrasse 19, 9436 Balgach, Erstellung Photovoltaikanlage
- Balasevic David, Neugrüttstrasse 1c, 9436 Balgach, Erstellung Photovoltaikanlage
- Segmüller Johann, Bodenstrasse 7, 9436 Balgach, Ersatz Speicherofen
- Frey Beat und Sandra, Untermäderstrasse 8, 9436 Balgach, Ersatz Holzheizung

Vereinfachtes Verfahren:

- Roduner Andrea und Christoph, Weinbergstrasse 23, 9436 Balgach, Erstellung Sauna und Whirlpool mit Gartenumgestaltung
- Marcon Michael, Wegenstrasse 16a, 9436 Balgach, Nutzungsänderung Erdgeschoss